

BITTE GRÜNDLICH LESEN – DIESE ÄNDERUNGEN
KÖNNTEN IHREN VERTRAGSWERT BEEINFLUSSEN

Equitable Life

Definitionen der Begriffe, die *fett kursiv* gedruckt sind, finden Sie im Glossar der beiliegenden Informationsbroschüre Teil B.

August 2019

CRN: 0000123456

ADDRESS_NAME

COMPANY_NAME

ADDRESS01

ADDRESS02

ADDRESS03

ADDRESS04

ADDRESS05

Postcode

COUNTRY

Rec Num

Dieses Schreiben und die Informationsbroschüre enthalten wichtige Informationen über einen **Vorschlag**, der Sie betrifft. Wir empfehlen Ihnen daher sehr, beide durchzulesen:

Sie haben einen **deutschen überschussbeteiligten Vertrag nach deutschem Vorbild** und können:

- Über die **Änderung der Satzung** abstimmen
- Widerspruch einlegen, wenn Sie meinen, dass Ihnen durch das **Scheme** oder die **Übertragung** Nachteile entstehen würden.

Sehr geehrter NAME,

letztes Jahr haben wir unseren **Vorschlag** für die Zukunft von **Equitable** angekündigt. Der **Vorschlag** besteht aus zwei Teilen; dem **Scheme** und der **Übertragung**. In unserem Schreiben vom Juli 2018 haben wir Ihnen mitgeteilt dass, falls der **Vorschlag** genehmigt wird, Ihr Vertrag auf Utmost Life and Pensions übertragen werden würde. Die Situation für unsere deutschen Versicherungsnehmer hat sich seitdem geändert, und dieses Schreiben erläutert, welche Auswirkungen der **Vorschlag** für Sie haben wird.

Was die Genehmigung des Vorschlags für Sie bedeuten würde

- ▶ Das **Scheme** hätte keine direkten Auswirkungen auf Ihre Versicherungsbedingungen; und
- ▶ Aufgrund der mit dem Austritt Großbritanniens aus der Europäischen Union verbundenen Ungewissheiten würde Ihr Vertrag bei **Equitable** verbleiben und **Equitable** zu einer Tochtergesellschaft von Utmost Life and Pensions werden.

Eine Zusammenfassung des **Vorschlags**, einschließlich einer Erläuterung des **Schemes** und der **Übertragung**, finden Sie in **Anhang 1**, und obwohl Sie nicht direkt vom **Scheme** und der **Übertragung** betroffen sind, sind Sie Mitglied der **Equitable** und berechtigt, über die Änderung der Satzung abzustimmen. Einzelheiten dazu, welche weiteren Informationen wir in das Paket aufgenommen haben, um Ihnen die Entscheidung, wie Sie abstimmen, zu erleichtern, finden Sie weiter unten in diesem Schreiben.

Voraussetzungen für die Durchführung des Vorschlags

- ▶ **Scheme-Versicherungsnehmer** und **berechtigte Mitglieder** stimmen darüber mit den erforderlichen Mehrheiten ab (es gibt zwei Abstimmungen und in beiden ist eine Zustimmung erforderlich); und
- ▶ das **High Court** genehmigt das **Scheme** und die **Übertragung**.

Was dies für Sie bedeutet

Abstimmung 1: zum *Scheme*

Sie sind kein ***Scheme-Versicherungsnehmer*** und Ihr Vertrag fällt nicht unter das ***Scheme***. Sie finden weitere Erläuterungen hierzu in den **Absätzen 36 bis 38 von Teil B der Informationsbroschüre**. Sie sind daher nicht zur Abstimmung über das ***Scheme*** berechtigt, aber Sie können Widerspruch dagegen einlegen, wenn Sie glauben, dass Ihnen daraus Nachteile entstehen werden. Weitere Informationen über den Widerspruchsprozess finden Sie in **Abschnitt B von Teil B der Informationsbroschüre**.

Abstimmung 2: zur *Änderung der Satzung*, durch die Utmost Life and Pensions zum einzigen Mitglied der *Equitable* ernannt wird.

Da Sie ein ***berechtigtes Mitglied*** der *Equitable* sind, sind Sie berechtigt, über diese *Änderung* abzustimmen und **diesem Paket ist ein Abstimmungsformular beigelegt**. Wir ermutigen Sie, Ihr Stimmrecht wahrzunehmen und über die Zukunft der *Equitable* zu entscheiden.

Übertragung

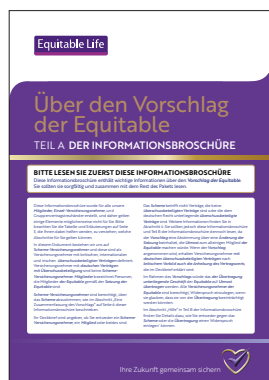
Obwohl Ihr Vertrag von der *Übertragung* ausgeschlossen ist, können Sie Widerspruch einlegen, wenn Sie glauben, dass Ihnen daraus Nachteile entstehen werden. Weitere Informationen, wie man Widerspruch einlegt, finden Sie in **Abschnitt E von Teil B der Informationsbroschüre**.

Was passiert, wenn der Vorschlag nicht angenommen wird

Die *Equitable* würde nicht zu einer Tochtergesellschaft von Utmost Life and Pensions werden und wir würden weiterhin Ihren Vertrag, so wie heute, betreuen.

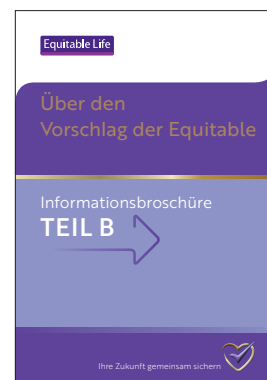
In diesem Paket zu Ihrer Hilfe enthaltene Informationen

Teil A der Informationsbroschüre



Diese Broschüre gibt Ihnen wichtige Informationen über den ***Vorschlag*** und wie er sich auf Sie und andere Versicherungsnehmer auswirken würde. **Abschnitt 4 in Teil A der Informationsbroschüre bezieht sich speziell auf deutsche Versicherungsnehmer** und ist für Sie von besonderem Interesse.

Teil B der Informationsbroschüre



Diese Broschüre enthält weitere Einzelheiten zum ***Vorschlag*** und beschreibt die Auswirkungen auf Ihren Vertrag. Sie enthält die Begründung für den ***Vorschlag***, andere Optionen, die in Betracht gezogen wurden, und Informationen zur verfügbaren Unterstützung. **Die Absätze 7, 36, 37, 38, 56, 57 und 59 in Teil B der Informationsbroschüre beziehen sich speziell auf deutsche Versicherungsnehmer** und sind für Sie von besonderem Interesse.

Einen zusammenfassenden Bericht des ***unabhängigen Experten für die Übertragung*** finden Sie im **Anhang VIII von Teil B der Informationsbroschüre**. Dieser berücksichtigt die Auswirkungen der ***Übertragung*** auf Versicherungsnehmer.

Um was wir Sie bitten

Sie sollten die Informationen in diesem Paket überdenken und dann:

- ▶ Entscheiden, wie Sie über die **Änderung der Satzung** abstimmen möchten
- ▶ Uns kontaktieren, wenn Sie Fragen oder Bedenken bezüglich der Auswirkungen des **Vorschlags** auf Ihren Vertrag haben
- ▶ Entscheiden, ob Sie dem **Scheme** oder der **Übertragung** widersprechen möchten

Wie Sie abstimmen können

Da Sie ein **berechtigtes Mitglied** sind, ist ein **Abstimmungsformular** in diesem Paket zusammen mit Informationen darüber, wie Sie online über die **Änderung der Satzung** abstimmen können, enthalten. Alternativ können Sie auch in der **außerordentlichen Hauptversammlung**, die am 1. November 2019 stattfinden soll, persönlich abstimmen. Diese wird unmittelbar nach der Sitzung der Versicherungsnehmer beginnen, die um 10.00 Uhr GMT beginnen soll.

Sie haben bis 10 Uhr GMT am 30. Oktober 2019 Zeit, online abzustimmen. Ihr Formular muss uns per Post bis zu diesem Zeitpunkt erreicht haben. Wenn Sie beabsichtigen, persönlich an der Versammlung teilzunehmen, empfehlen wir Ihnen trotzdem, Ihr **Abstimmungsformular** auszufüllen und zurückzusenden, für den Fall, dass sich die Umstände ändern und Sie nicht teilnehmen können.

Weitere Informationen zu den Abstimmungen finden sich in **Abschnitt D von Teil B der Informationsbroschüre**.

Widersprüche

Eine Möglichkeit für Sie, dem **Vorschlag** zu widersprechen, ist es, gegen die **Änderung der Satzung** zu stimmen, da der **Vorschlag** ohne eine Abstimmung zu seinen Gunsten nicht umgesetzt werden kann. Sie können zudem Widersprüche oder Bedenken vorbringen, wenn Sie glauben, dass Ihnen durch das **Scheme** und die **Übertragung** Nachteile entstehen werden. Sie können dies direkt beim **High Court** persönlich oder durch einen Rechtsvertreter tun. Sie können jegliche Widersprüche oder Bedenken auch uns schriftlich oder telefonisch mitteilen. Wir werden alle derartigen Widersprüche oder Bedenken den **Aufsichtsbehörden**, den **unabhängigen Experten** und dem **High Court** mitteilen. Weitere Informationen, wie man Widerspruch einlegt, finden Sie in den **Abschnitten B und E von Teil B der Informationsbroschüre**.

Was als Nächstes passiert

- ▶ Die Frist für den Erhalt von Post- und Online-Abstimmungen endet am 10 Uhr GMT am 30. Oktober 2019.
- ▶ Ihre letzte Chance, abzustimmen, ist Ihre persönliche Teilnahme an der **außerordentlichen Hauptversammlung** am 1. November 2019. Nach der Versammlung wird das Ergebnis auf unserer Webseite veröffentlicht.
- ▶ Wenn beide Abstimmungen zugunsten des Vorschlags ausfallen und wenn das **Scheme** und die **Übertragung** in der für den 22. November 2019 angesetzten Anhörung durch den **High Court** genehmigt werden, wird erwartet, dass der **Vorschlag** am 1. Januar 2020 vollständig in Kraft treten wird. Wir werden die Versicherungsnehmer über das Ergebnis dieser Anhörung informieren.

Welche Unterstützung Ihnen zur Verfügung steht

Unser Team in Aylesbury steht Ihnen für alle Fragen zum Inhalt dieses Schreibens und den beigefügten Informationen zur Verfügung. Es ist unter der üblichen Telefonnummer erreichbar, wie unten aufgeführt. Unsere Webseite www.equitable.co.uk bietet auch Informationen über den **Vorschlag**, einschließlich Links zu wichtigen Dokumenten im Zusammenhang mit dem **Scheme** und der **Übertragung**. Bitte informieren Sie uns, wenn Sie Kopien dieser Dokumente wünschen.

Sie können uns wie folgt kontaktieren:



Telefon: Anrufe aus Deutschland: **01803 234 630**
Anrufe von außerhalb Deutschlands: **+44 1296 384884**



Brief: Equitable Life, Walton Street, Aylesbury, Bucks, HP21 7QW, Großbritannien



E-Mail: info@equitable-int.com



Webseite: www.equitable.co.uk

Wir müssen Sie darauf hinweisen, dass Betrüger den von uns angebotenen **Vorschlag**, als Gelegenheit nutzen könnten, Sie zu betrügen. Um Ihnen zu helfen, einen Betrug zu erkennen und zu entscheiden, was zu tun ist, wenn Sie meinen, dass Sie von einem Betrüger ins Visier genommen wurden, haben wir nützliche Informationen in **Abschnitt 15 von Teil A der Informationsbroschüre aufgenommen**.

Wir engagieren uns für die Unterstützung von Versicherungsnehmern, die sich als „schutzbedürftig“ bezeichnen, z. B. aufgrund von Behinderungen (geistig oder körperlich), unheilbarer Krankheiten oder Problemen beim Lesen und Verstehen von schriftlichen Materialien. Wenn Sie denken, dass Sie zusätzliche Unterstützung von uns benötigen, kontaktieren Sie uns bitte und teilen Sie uns Ihre Umstände mit. Wir werden mit Ihnen zusammenarbeiten, um Sie bei diesem Prozess zu unterstützen.

Wenn Sie Fragen bezüglich der Abstimmung oder Auswirkungen des **Vorschlags** auf Ihren Vertrag haben, rufen Sie uns bitte unter der oben genannten Nummer an.

Mit freundlichen Grüßen

Simon Small, Chief Executive

Anhang 1

Wie der Vorschlag funktioniert

Das Scheme

Falls genehmigt, würde das **Scheme** für die direkt betroffenen Versicherungsnehmer die Erhöhung des Werts für die **überschussbeteiligten Verträge**, den Wegfall von **Investmentgarantien** und **das Recht zum Wechsel in den überschussbeteiligten Fonds** und die Umwandlung der **überschussbeteiligten Verträge** in **fondsgebundene Verträge** einschließen.

Um die oben genannten Änderungen an **überschussbeteiligten Verträgen**, unter Ausschluss der deutschen Verträge, vorzunehmen, folgen wir einem als Scheme of Arrangement [Vergleichsvereinbarung] bezeichneten britischen rechtlichen Vorgang. Das **Scheme** kann nur durchgeführt werden, wenn die durch das Scheme betroffenen **Versicherungsnehmer** diesem zustimmen und der **High Court** das Scheme und die Übertragung **genehmigt**.

Wenn die erforderlichen Mehrheiten der **Versicherungsnehmer** auf der **Sitzung der Versicherungsnehmer** und **außerordentlichen Hauptversammlung**, die gegenwärtig für den 1. November 2019 geplant sind, dafür stimmen und wir die Genehmigung des **High Court** erhalten, dann sind die **überschussbeteiligten Verträge** davon betroffen. Wir haben einen **unabhängigen Experten für die Versicherungsnehmer** ernannt, der das **Scheme** aus der Perspektive der **Scheme-Versicherungsnehmer** untersucht hat. Sein Bericht wird durch den **High Court** geprüft und eine Zusammenfassung dieses Berichts finden Sie in **Anhang VI zu Teil B der Informationsbroschüre**.

Weitere Informationen zum Scheme, einschließlich zu den Risiken des Vorschlags und den Herausforderungen, denen Equitable gegenübersteht, wenn wir das Geschäft wie bisher fortsetzen, sind in den **Abschnitten A und B von Teil B der Informationsbroschüre** enthalten.

Was dies für Sie bedeutet

Da Sie kein **Scheme-Vertragsnehmer** sind und Ihr Vertrag nicht unter das **Scheme** fällt, sind Sie nicht dazu berechtigt, auf der **Sitzung der Versicherungsnehmer** abzustimmen, aber Sie können Widerspruch einlegen, wenn Sie glauben, dass Ihnen daraus Nachteile entstehen werden. Eine Erklärung dazu, warum **deutsche überschussbeteiligte Verträge** nicht unter das Scheme fallen, finden Sie in **Absatz 36 von Teil B der Informationsbroschüre**.

Die Kapitalfreisetzung durch das **Scheme** hätte keine Auswirkungen auf den Wert Ihres Vertrags. Weitere Informationen über das Recht Ihres Vertrags zur Beteiligung an den Gewinnen der **Equitable** finden sich in **Absatz 37.5, 37.6 und 37.7 von Teil B der Informationsbroschüre**.

Änderung der Satzung

Eine **Änderung der Satzung** ist notwendig, damit Utmost Life and Pensions, als der neue, beabsichtigte Eigentümer von **Equitable**, zu deren einzigem **Mitglied** werden kann. Über diese Änderung wird auf einer **Außerordentlichen Hauptversammlung** der **Mitglieder** abgestimmt, die am selben Tag wie die Abstimmung über das **Scheme** stattfindet. Weder das **Scheme** noch die **Übertragung** können ohne eine positive Abstimmung zur **Änderung der Satzung** durchgeführt werden.

Weitere Informationen zur **Änderung der Satzung** sind in **Abschnitt C des beigefügten Teil B der Informationsbroschüre** enthalten.

Was dies für Sie bedeutet

Ihr deutscher überschussbeteiligter Vertrag nach deutschem Vorbild bedeutet, dass Sie ein berechtigtes **Mitglied** der **Equitable** sind, und berechtigt Sie, über die **Änderung der Satzung** abzustimmen und diesem Schreiben ist ein **Abstimmungsformular** beigelegt. Wenn zugestimmt wird, wären Sie nicht länger ein **Mitglied** der **Equitable**. Es ist wichtig, dass Sie abwägen, ob der **Vorschlag** in Ihrem Interesse liegt, und entsprechend abstimmen.

Übertragung

Es wird vorgeschlagen, dass das Geschäft der **Equitable**, das in Großbritannien oder auf den Kanalinseln abgeschlossen wurde, gemäß **Part VII** des Financial Services and Markets Act 2000 und gleichwertiger Rechtsvorschriften auf den Kanalinseln auf Utmost Life and Pensions übertragen wird.

Da die **deutschen Verträge** und die **irischen Verträge** von der **Übertragung** ausgeschlossen sind, bliebe Ihr Vertrag ein **Equitable-Vertrag** und **Equitable** wird als Folge der **Änderung der Satzung** zu einer Tochtergesellschaft von **Utmost Life and Pensions** werden.

Dieser Prozess erfordert, dass ein **unabhängiger Experte für die Übertragung** in einem Bericht über die Auswirkungen der **Übertragung** auf alle betroffenen Parteien, einschließlich der Versicherungsnehmer der **Equitable** und Utmost Life and Pensions, Stellung nimmt. Er verlangt auch, dass das **High Court** die Übertragung genehmigt.

Ihre Versicherungsbedingungen bleiben unberührt, wenn **Equitable** eine Tochtergesellschaft von Utmost Life and Pensions wird, sollte der **Vorschlag** durchgeführt werden.

Der rechtliche Vorgang für die **Übertragung** schließt keine Abstimmung ein, aber Sie können Widersprüche oder Bedenken äußern, wenn Sie glauben, dass Ihnen durch **Übertragung** Nachteile entstehen werden. Sie können dies direkt beim **High Court** persönlich oder durch einen Rechtsvertreter tun. Sie können jegliche Widersprüche oder Bedenken auch uns schriftlich oder telefonisch mitteilen. Wir werden alle derartigen Widersprüche oder Bedenken an die **Aufsichtsbehörden**, den **unabhängigen Experten für die Übertragung** und den **High Court** weiterleiten. Weitere Informationen darüber, wie man Widerspruch einlegt, finden Sie in **den Absätzen 65 bis 66 in Abschnitt E von Teil B der Informationsbroschüre**.

Die **Übertragung** kann nur dann erfolgen, wenn sowohl das **Scheme** als auch die **Änderung der Satzung** genehmigt werden. Weitere Informationen zur **Übertragung** finden sich in **Abschnitt E von Teil B der Informationsbroschüre**. Eine Zusammenfassung des **Berichts des unabhängigen Experten** für die Übertragung ist in **Anhang VIII von Teil B der Informationsbroschüre** enthalten.

Was dies für Sie bedeutet

Ihr Vertrag würde von der **Übertragung** ausgeschlossen sein und verbliebe bei der **Equitable** und **Equitable** würde zu einer Tochtergesellschaft von Utmost Life and Pensions werden. Sie können jedoch Widerspruch einlegen, wenn Sie glauben, dass Ihnen aus der **Übertragung** Nachteile entstehen werden.